

I. Anmeldung

TOP:

Kulturausschuss Sitzungsdatum 08.05.2015 öffentlich

Betreff:

Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren für die städtischen Sehenswürdigkeiten und Ausstellungen (SehenswürdigkeitenGebS – SeGebS)

Anlagen:

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 10.07.2014
- Entscheidungsvorlage
- Anlage 1: Synopse
- Anlage 2: Stellungnahme Ref. II

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium Sitzungso	Sitzungsdatum	n Bericht	Abstimmungsergebnis		
	Onzungsdatum		angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Kulturausschuss	13.10.2014				

Sachverhalt (kurz):

Eintrittspreise für Familien mit mehreren Kindern:

Um Familien mit mehr als drei Kindern nicht zu benachteiligen sollen vorliegend die Kleingruppentarife 5 und 6 der Sehenswürdigkeitengebührensatzung jeweils um eine Familienkarte ergänzt werden. Finanzielle Ausiwrkungen werden nicht erwartet.

Neue Gebühren für Bildungsangebote im Dokumentationszentrum und Memorium Nürnberger Prozesse:

Bei der Neukonzeption des Bildungsangebots für das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände und das Memorium Nürnberger Prozesse wurden Anregungen von Besucherseite sowie Erfahrungen aus über zehn erfolgreichen Jahren museumspädagogischer Arbeit im Dokuzentrum (jährlich inzwischen über 33 000 Personen in knapp 1400 Gruppen) ausgewertet.

Die "Gruppenführungen" sind tendenziell etwas teurer, als die hauptsächlich auf Jugendliche ausgerichteten "moderierten Gespräche", vor allem, weil letztere durch die Bayerische Landeszentrale für politische Bildung gefördert werden. Damit kann ein bezahlbares Bildungsangebot aufrechterhalten werden.

Die Änderung der Tarife wird voraussichtlich geringe (positive) Auswirkungen auf die Einnahmen haben, sofern die Nachfrage nach "Gruppenführungen" anhält.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage



1a. Finanzielle Auswirkungen:						
Nein	☐ Noch offen, weil					
☐ Ja						
Kosten:						
noch nicht bezifferbar						
Gesamtkosten						
davon investiv € □ begrenzter Zeitraum Sachkosten	€					
davon konsumtiv € ☐ dauerhaft Personalkosten	€					
1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:						
Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich	■ Nein Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich					
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·					
2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:						
⊠ Nein						
	im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)					
2b. Deckung vorhanden:						
■ Nein Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich	in Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich					
Ja Stellen-Nr.	Stellen-Nr.					
3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:						
☐ Nein						
⊠ Ja	Ja					
3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:						
⊠ Nein						
A Abotimmung interfelet mit						
4. Abstimmung ist erfolgt mit:						
☐ Ref. I / OrgA ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert						
keine Stellendeckung vorhanden						
☐ Einbringung in das Stellenschaffung	sverfahren					
□ Deckungsvorschlag akzeptiert						
keine Haushaltsmittel vorhanden						
— □ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch	zu erarbeiten					



\boxtimes RA	(verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
II. Herrn OB	<u>1</u>
III. Referat IV	
Nürnberg, Kulturreferat	

(2577)